



Steirer erfolgreich beim Jugendturnier in der Schweiz

Während der Pfingstfeiertage entsandte der Landesverband Steiermark vier Spieler zum Jugendturnier nach Belp, das in der Schweiz unweit von Bern liegt. Betreut von Manfred Mussnig lieferten die Leobner Michael Sachsenhofer, Marco Dietmayer-Kräutler und Robert Kreisl sowie der Fürstenfelder Georg Radnetter beachtliche Talentproben ab.

In der Gruppe U14 gab Radnetter in den fünf Runden nur zwei Remisen ab und landete nach Feinwertung am ausgezeichneten dritten Platz punktgleich mit dem Sieger Emanuel Schiendorfer vom Verein Biberist. Radnetter beeindruckte mit seiner Kaltschäuzigkeit in der Schlussrunde, als er gegen die stärkste Schweizer U14 Spielerin, Severin Vogt, ein schwieriges Turmendspiel trocken zum vollen Punkt verwertete.

Einen Sieg für die Steiermark brachte die U16. Michael Sachsenhofer gewinnt mit 3,5/5 glücklich aber doch vor Paul Herger (Romoos) und Aurelio Colmenares (Lugano). Michael hatte einen guten Start, verlor aber in der vierten Runde gegen den späteren Turniersieger – der U20 – Nemeth aus Ungarn. Durch einen überzeugenden Sieg in der letzten Runde kam er noch auf den achten Endrang, der zum Sieg in der U16 Wertung reichte, da seine direkten Gegner durchwegs ihre Nerven nicht im Zaum halten konnten.

Nicht ganz so glücklich agierten unsere beiden Teilnehmer in der U20. Marco Dietmayer Kräutler gab leichtfertig in Runde zwei und vier gewonnene Stellungen aus der Hand und remiserte diese Partien. Der Schlussrundenerfolg brachte ihn zwar auf vier Punkte, aber seine Feinwertung lies nur mehr den sechsten Endrang zu. Robert Kreisl hatte in der Schlussrunde den Turniersieg in der Hand. Sein Schweizer Gegner fand mehrere grandiose Verteidigungszüge in Folge um die Partie im Gleichgewicht zu halten. Nach mehr als 80 Zügen, knapp vor dem Klappenfall der zweiten Zeitkontrolle, vergab Robert auch noch einen Figurengewinn und verlor schließlich noch die Partie. Sein 7. Platz mit 3,5 Zählern ist nicht zufriedenstellend, doch Kampfgeist und unbedingter Siegeswille wird ihm und seinen steirischen Jugendkollegen in zukünftigen Turnieren wohl noch so manchen Erfolg bringen.

Schwarhofer ist Jugendstaatsmeister

Ins Vorarlberger Schulsportzentrum Tschagguns führte die Reise unserer Nachwuchshoffnungen im Kampf um die Staatsmeistertitel in der U12 + U14.

Der bereits im Vorfeld als hoher Favorit gehandelte Taktiker Christopher Schwarhofer aus Ratten war bei den BU14 eine Klasse für sich und holt sich verdient und souverän den ersten Platz und damit den Staatsmeistertitel. In derselben Altersklasse wird der Grazer Simon Fandler trotz einer unglücklichen Niederlage in der Schlussrunde noch ausgezeichnete Vierer.

Den zweiten Platz und damit Silber holt die Kirchbergerin Katja-Maria Kröll. Nur zwei Plätze hinter ihr landet Vereinskollegin Sabine Neuhold. In der Altersklasse U12 landen bei den Buben der Murauer Philipp Vojnic-Zelic und bei den Mädchen Anja Berghofer (Hall) jeweils auf Rang 7.

Alle Einzelergebnisse, Fotos und einen ausführlichen Bericht gibt es auf der Homepage des Landesverbandes Vorarlberg. Erreicht wird diese am einfachsten über www.chess.at.

**Austria gewinnt Schnellschachcup**

In einer tollen Atmosphäre ging der 2. Steirische Schnellschachcup in Leibnitz über die Bühne. Gespielt wird dieser Bewerb bekanntlich im Champions-League Modus. Die direkten Zweikämpfe bringen natürlich viel Spannung und bergen einige Tücken für starke Teams.

Durchgesetzt hat sich heuer letztendlich aber doch einer der Favoriten. Die Grazer Austria spielt ein gutes Turnier und mit dem nötigen Glück des Tüchtigen gelingt es die favorisierten Frohnleitner auf Rang zwei zu verweisen. Wenige Glück haben diesmal die Leobner. Sie stellen aber mit 3 Mannschaften immerhin ein Viertel des Teilnehmerfeldes.

Endstand:

1. Austria Graz

Fahrner Kurt
Ebner Hubert
Löbler Heimo
Pfaffel Thomas

2. Trofaiach/Niklasdorf

Aschenbrenner R.
Mitter Gerd
Kormann Werner
Spirk Stefan

3. Frohnleiten

Freitag Manfred
Watzka Horst
Karner Christoph
Dohr Alexander
Wegerer Fred

4. Bruck/Kapfenberg

Schrittwieser H.
Kutlesa Peter
Sulzbacher Michael
Kogler Norbert

5. Post SV

Preck Helmut
Teuschler Alois
Dobay Klaus
Grosse Manfred

6. Leoben II

Dietmayer-Kräutler
Sachsenhofer M.
Sachsenhofer W.
Strallhofer Hermann

7. Leoben I

Schein Karl Heinz
Benda Herbert
Brunnstainer Mario
Kreisl Robert

8. Sparkasse Leibnitz

Herrmann Johann
Hrastnik Horst
Engel Günter
Oswald Heinz
Hartner Hans
Graupp Gerhard

9. Styria Kl. Ztg.

Arwanitakis Michael
Rohler Siegfried
Hatzl Stephan
Wagner Stephan
Hatzl Johannes

10. Straßenbahn

Krebs Johann
Pesorda Ivan
Mag. Steininger
Deutsch Ludwig

11. Leoben III

Mussnig Manfred
Rauchlahner Robert
Steiner Karl
Bachler Wilhelm

12. Flavia Solva

Schweiger Martin
Sauer Manfred
Pristernik Arnold
Konrad Johann
Fröhlich Franz

Termine

- **19. Juni 2003, Chess & Country**
Frohnleiten // Schnell-, Blitz- und Aktivschach.

Ausschreibungen und weitere Termine siehe www.chess.at/styria